

Neuer Stromkonzessionsvertrag zwischen enviaM und Oederan unterzeichnet

enviaM und die Stadt Oederan haben einen neuen, 20 Jahre gültigen Stromkonzessionsvertrag abgeschlossen. Er tritt am 1. Januar 2021 in Kraft und endet mit dem 31. Dezember 2040. Vorerst gilt dieser Vertrag nur für das Gebiet der Kernstadt, da die Verträge der ehemals selbständigen Gemeinden Frankenstein und Gahlenz noch bis zum 31. Dezember 2022 laufen. Ab dem 1. Januar 2023 sind auch diese Ortsteile im neuen Vertrag integriert. Die Unterzeichnung des Vertrages erfolgte heute durch Bürgermeister Steffen Schneider und enviaM-Vorstandsvorsitzenden Dr. Stephan Lowis in Oederan.

„Wir schätzen enviaM als innovativen und vor allem zuverlässigen Energiedienstleister aus der Region, mit dem uns eine erfolgreiche Zusammenarbeit verbindet. Deshalb hat sich der Stadtrat in Oederan für eine Erneuerung des Wegenutzungsvertrages entschieden“, sagte Bürgermeister Schneider.

„Für die Entscheidung des Stadtrates bedanken wir uns recht herzlich. Wir werden für Oederans Einwohner weiterhin eine sichere Stromversorgung garantieren und stehen der Stadt auch bei der Ausgestaltung der Energiewende als verlässlicher Partner zur Seite“, sagte Dr. Lowis bei der Unterzeichnung.

Mit einem Stromkonzessionsvertrag erlauben Kommunen dem Energiedienstleister die Nutzung ihrer öffentlichen Wege und Straßen, um Stromleitungen zu verlegen und zu betreiben. Als Gegenleistung erhält die Stadt jährlich eine Konzessionsabgabe. In Oederan sind dies rund 200.000 Euro. In der Stadt versorgt enviaM insgesamt eine Fläche von über 77 Quadratkilometern mit Strom und betreibt ein Netz aus Stromleitungen mit einer Gesamtlänge von 227 Kilometern. Der neu abgeschlossene Konzessionsvertrag umfasst 8.079 versorgte Einwohner.

Die enviaM-Gruppe investiert auch in diesem Jahr in die Infrastruktur der Kommune. Der Verteilnetzbetreiber MITNETZ STROM erhöht die Versorgungssicherheit durch Neuverlegung moderner Mittelspannungskabel von 410 Metern Länge in Koordination mit dem Straßenbau in der Augustusburger Straße. Das Bauvolumen beträgt rund 40.000 Euro. Die Ausführung erfolgt 2018 und 2019 entsprechend dem Baufortschritt des Straßenbaus.

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld

Pressesprecherin

envia Mitteldeutsche Energie AG

T 0345 216 2075

E Cornelia.Sommerfeld@enviaM.de

I www.enviaM-gruppe.de/presse

<https://blog.enviam.de/>

www.facebook.com/enviaM

www.twitter.com/enviaM

Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt mehr als 1,3 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit rund 3.500 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Gemeinsam entwickeln sie das Internet der Energie in Ostdeutschland. Anteilseigner der enviaM sind mehrheitlich die innogy SE sowie rund 650 ostdeutsche Kommunen.